



Steinsberger Bote

Ausgabe 2

Eröffnung des Freizeitparks Regenbogental!

Der edle Herr von Schwanental wird noch in diesem Mond den Freizeitpark Regenbogental eröffnen! Wie geneigte Quellen uns versicherten, eine große Ortschaft des Amüsemments für jeden zugänglich! Jeder sei geladen, der sich vergnügen möchte, der seine Stärke im Wettkampf verschiedenster Art erproben will. Geschicklichkeit, Mut oder Listenreichtum wird erprobt werden. Schausteller aller Art werden ihr Können unter Beweis stellen.

Wir können also gespannt sein auf dass, was uns erwartet! Gerade weil die jüngste Geschichte diesem Stückchen Land nicht das Beste zugeteilt hat. Mehr dazu im Artikel „Was der Henja noch wusste“. Leider konnte der Initiator der großen Schau bisher noch nicht gesichtet werden, ob er selbst anwesend sein wird, wenn sein Park die Pforten öffnet bleibt also auch weiterhin ein gut gehütetes Geheimnis.

Pippin auf dem Weg nach Thaskar verschollen!

Pippin von Steinsberg, Sohn unseres Herzogs, soll vor einigen Monden nach Thaskar aufgebrochen sein, um mit seinem Bruder diplomatische Beziehungen zu pflegen. Schon seit längerer Zeit hat man weder von ihm, noch von seinem Begleittrupp, etwas gehört.

Ibns Elfe des Monats / Zarons Zensierte Zone



Was der Henja noch wusste

Die jüngere Geschichte Steinsbergs

Vor zehn Jahren –

Pippin und Thurgol streiten sich ums Land, Pippin wird neuer Herrscher Steinsbergs, Thurgol geht nach Thaskar. Bauer Horn taucht auf und sucht nach seiner Kuh Gildo. Der „Schattenmacher“ sammelt Seelen, die für ihn in die Schlacht ziehen. Mit Hilfe eines Schwertes aus Mithril und dem Satz „Sesam öffne Dich“ kann der Schattenmacher vernichtet werden, der Held Steinsbergs stirbt und wird von einem Einhorn wiedererweckt.

Vor neun Jahren–

Die Raynoristen treiben ihr Unwesen. In einer kleinen Siedlung gehen Untote um, ein Rettungstrupp für einen Rettungstrupp wird aufgestellt um den Leiter des ersten Trupps zurück zu holen. Vampire werden geflockt, der Obervampir kann fliehen. Der zweite Trupp schafft es wenigstens, den Leiter des anderen Trupps zu retten, muss aber fliehen. Die tapferen Streiter bekommen aber anstelle der versprochenen 50 Steinsberger nur einen Schuldschein.

Vor acht Jahren–

Mayhem, einer der Diener Raynors, kann geschnappt und äh ja – (in Form einer Rübe) in Brot gebacken werden. Dieses wird zum großen Teil über Steinsbergs Boden verteilt und sei damit „unbrauchbar“...

Vor sieben Jahren–

Friedensruh– übrigens das Tal das sehr in der Nähe des heutigen Friedensruh liegt – entsteht. Ein Versuch Raynors, seine „Kinder“ in das „normale“ Steinsberg zu integrieren. Der Versuch scheitert, der Bürgermeister und seine Tochter fliehen.

Vor sechs Jahren–

Herzog Allesmir kehrt zurück, Steinsberg hat einen „neuen“ „alten“ Herzog. Vogelwesen tauchen auf, gestört durch den unterirdischen Straßenbau der Steinsberger mit Hilfe der Skaven.

Vor fünf Jahren–

Larinya die böse Fee wird freigelassen um größeres Unglück zu verhindern – nämlich ein Tor – eine bei uns so genannte „Pforte des Grauens“ – will heißen permanente Öffnung in die Welt der Dämonen – zu schließen.

Vor vier Jahren–

Steinsberg wird Allerländisches Protektorat – man sichert Steinsberg Schutz gegen Thaskar zu. Larinya kann nicht gefangen werden.

Vor drei Jahren-

Larinya treibt weiterhin ihr Unwesen, verbündet sich mit allem und jedem, nur um am Ende wieder alleine da zu stehen. Allesmir hält Hoftag auf der Steinsburg. Ein Pfeil, gebaut um Larinya in Schlaf zu versetzen, trifft daneben.

Vor zwei Jahren-

Der ehemalige Student der Steinsberger Akademie und Magier Kallas erschafft fast lebendige Träume. Ihm gelingt es allerdings nicht, eine größere Gruppe lebender Wesen in diesen Träumen zu töten. Leider kann er entkommen. Larinya ist (erst Mal) kein Problem mehr.

Vor einem Jahr-

Ein alter Gott des Kampfes, Blutrauchs und Gemetzels will wieder erstarren. Das kann mit Hilfe eines guten Ordens der Sonne vereitelt werden.

Heute-

Der edle Herr von Schwanental eröffnet seinen Freizeitpark auf dem Flecken Land der einst als Friedensruh bekannt war. Pippin versucht diplomatische Beziehungen zu Thurgol aufzunehmen.

Reisernte in Gefahr?

Wenn das Jahr auch recht feucht und nass angefangen hat so lassen die letzten heißen Tage befürchten, dass dies nicht länger so bleibt. Zwar sind immer noch Niederschläge im Anzug doch vereinzelt wird befürchtet, dass es dem Reis zu warm wird und er sich doch noch entschließt Weizen zu werden. Spekulanten gingen bereits soweit und haben was noch zu haben war aufgekauft um bei einem Ausfall der Reisernte nicht nur den Reismarkt sondern auch den Reimportreisemarkt zu dominieren. Die Preise sind bereits jetzt gestiegen und es wird befürchtet das dies nur der Anfang ist. Wird sich der Steinsberger seinen Reis bald nur von weitem ansehen können? Wie weit werden die Preise noch steigen und was wird ihn ersetzen können? Fragen, die sich der Handelsminister einmal durch den Kopf gehen lassen sollte.

Willkommen beim Magischen Kreis

Aus aktuellem Anlass möchte ich diesen Teil heute einem besonderen Ereignis in Steinsberg widmen. Die Eröffnung des Freizeitparks von Herrn Schwanental aus Allerland. Als Steinsberger ist es zwar schwer verständlich warum man einen Freizeitpark braucht um unser Land genießen und Kennenlernen zu können, aber ich hab insgeheim schon immer vermutet, das unsere lieben Nachbarn unter ihrer harten Rüstung Butterweich sind. Dass ängstliche Menschen sich gerne hinter Metall verstecken ist ja allgemein bekannt, doch heißt es hinter vorgehaltener Hand, das Allerland sich deswegen aus Steinsberg wieder zurückzog, weil ihre Rüstungen das Rosten anfangen.

Aber zurück zum Park. Als Magier kann es sehr leicht vorkommen, dass man für eine Attraktion gebeten wird die Lichtgestaltung zu übernehmen. Viele sind dabei auf einfaches Licht angewiesen, da es ihnen für ihre Zwecke, etwas zu sehen oder zu lesen, stets ausreichte. Doch um einen Auftritt, ja ein Bühnenprogramm zu unterstützen braucht man ein ganz anderes Verständnis des „Ignitiã`s“, des Lichts.

Aus einem Lehrbuch heißt es:

„Einer der nützlichsten der Lehrlingszauber. Wie oft kommt es vor, das man in dunkler Nacht noch einen Text, einige Runen oder gar den Weg erkennen muss. Für all diese Fälle ist diese Formel nützlich. Der Lehrling benutzt meist einen Gegenstand, der Träger des Lichtes wird und auch dafür manchmal schon entsprechend vorbereitet wurde. Das Häufigste was man hier bei sieht sind Linsen, die in einer Röhre eingesetzt wurden, um den Effekt zu potenzieren. Wie dem auch sei, der Lehrling schickt einen Teil seiner Kraft in den Gegenstand und lenkt sie auf eine ausgefüllte Kreisbahn. Wenn die Bahn erst mal stabil läuft, dann ist der schwerste Teil auch schon geschafft, denn nachfolgend muss er nur noch, die Geschwindigkeit erhöhen. Man bekommt eine leuchtende Scheibe. Als Gedankenbild hat sich oft als günstig erwiesen, wenn man sich die Kraft an einem Faden vorstellt, der in der Mitte befestigt ist und sich um sich selbst dreht. Durch die Geschwindigkeit entsteht ein Leuchten, was die Lichtemission startet. Worauf man achten muss, ist das der Faden nicht zu Schwingen anfängt, den dies trübt den Lichtfluss. Meist ist es dann besser das Licht erst mal zu löschen und neu zu entzünden, wenn er sich aus geschwungen hat, anstatt zu versuchen es auszugleichen. Das erzeugte Licht läuft durch die Linse, verlässt die Komponente und erhellt das Objekt auf welches wir den Strahl richten.“

Das mag für den Standardmagier und Lehrling durchaus genügen, doch hier im Magischen Kreis wollen wir sehen was möglich ist.

Wenn wir die Linse variieren, dann können wir den Strahl streuen oder bündeln. Bei eingebauten Glas ist das schwierig, doch wenn man Wasser als Linse nimmt und dieses mit Hilfe der Magie in Form bringt, braucht man zwar etwas mehr Kraft und Konzentration, doch kann man nun die Linse formen wie man es möchte. Für die Laien „Muto Aqua“.

Um den Strahl zu formen, kann der Einsatz einer Blende sehr hilfreich sein. Um bei den Kreationen freie Hand zu haben könnte man einfach die Blende durch Stein formen. „Muto Lapis“. So könnten Sterne oder Schattenspiele ihre Entstehung finden.

Um die Farbe zu wechseln gäbe es zwei Möglichkeiten. Die Banale wäre man legt über das Licht einen Zaubertrick, eine Illusion – doch letzten Endes könnte man dann gleich das ganze Licht so erzeugen, was jedoch wesentlich mehr Konzentration des Magiers bei jeder Anwendung benötigt. Oder aber man schiebt abermals eine Art Linse dazwischen, ebenfalls durch Wasser geformt. Man formt sie dicker und etwa so wie eine Pyramide. Wenn man sich die Zeit nimmt und nun den Lichtstrahl betrachtet wie er durch die Pyramide gleitet wird man feststellen das er sich in Farben aufteilt. Auf der anderen Seite braucht man dann nur noch durch eine geeignete Blende die gewünschte Farbe herausfiltern, durch die vordere Linse etwas Bündeln und hat nun ein farbiges Licht. Da viele Komponenten nicht für einen sehr hohen Magiefluss ausgelegt sind, empfiehlt es sich mehrere bereit zuhalten, wenn man die Lichtstärke erhöhen will, um durch deren Anzahl mehr Licht zu erzeugen.

Für den Fall das Ihr weitere Fragen habt, möchte ich die Möglichkeit des Fernstudiums anbieten. Nicht jeder ist ja geneigt, umgeben von der Klasse, auch noch an der Akademie lernen zu können.

Bitte gebt hierfür Euren Namen und Eure Ziele der Ausbildung an, wenn Ihr einige [REDACTED] und etwas [REDACTED] (zusammen am Besten in einem kleinen Fläschchen) an Sulabethjida aus Tuzak übergibt. Sie wird diese an mich weiterleiten

Bis dahin Euer

Baltusius Morgentau

Anmerkung der Redaktion: Hier mussten wir Zensieren... werter Baltusius ich denke dass es für Henjas Turm und Ibns Druckerpressen besser so ist – nicht zu vergessen für Normalsterbliche Magier die ihr Leben gerne so leben wie sie es tun und ungern den netten Licht-Orden von nebenan zu mehr als zum Teetrinken zu Gast haben...

Rätselecke

Mein liebes Kind, nun rat einmal,
Ich kenne eine kleine Zahl;
Mit W davor wird's gleich ein Trank
Mit *Sch* und r ein Schrank,
Mit einem P tut's hässlich weh'.
Mit B gebrauch' ich's, wenn ich geh',
Mit S und t liegt's oft im Sand',
Mit L gibt's oft ein kühl' Gewand,
Mit *Sch* gewährt's das Licht,
Mit k steht's oft, wo was gebricht,
Mit *Sch* und w ein Vieh,
Das es mit einem r ist nie,
Mit einem m gehört es mir,
Mit einem d gehört es dir,
Mit einem s – uns beiden fern,
Mit einem f – bei großen Herm,
Mit k und l ist's nimmer groß,
Und hast du's Wörtlein noch nicht los,
Und bittest mich, dass ich dir's nenn',
So sag ich's dir mit einem n.

.....

Die Erste könnt' ich gleich dir zeigen
Du hast ja selbst davon ein Paar.
Das allerschönste Exemplar
War einstmals einem König eigen,
Dem's aber äußerst lästig war.

Die letzten sind aus fernem Lande,
Auch weißt du wohl, wie süß sie sind;
Als Wiewort jedoch, mein Kind,
Gereichen sie dir nur zur Schande,
Verleitend dich zur Flucht geschwind.

Zum Ganzen muss die Hand erheben.
Wer es dem andern will verleih'n;
Doch dem Empfänger macht es Pein.
Nun rate denn. – Wollt' ich dir's geben.
So würdest du mir böse sein.

.....

Mit B sind manchem lästig seine Pfunde,
Mit H vollführt's der Kranke und Gesunde,
Mit G ist es ein Narr zu jeder Stunde,
Mit R beim Feuer – und beim Pudelhunde,
Mit B und r ist's oft in weiter Runde,
Mit *Str* auf Höhen und im Grunde,
Mit *Sch*/ähnlich einem Schlunde,
Mit keinem aber dergestalt im Bunde
Ein Bindewort, nun rat's und gib mir Kunde.

.....

Mit B ist's in der Silberquelle,
Im Bach, im Fluss, im See, im Teich';
Todfeinde sind ihm Wind und Welle,
Erscheinen sie so schwindet's gleich.

Du siehst es auch in manchem Zimmer
Und manchem Buch, mein Kind und bist
Du eitel gar, so siehst du's immer
Am liebsten, wenn's dein eignes ist.

Mit W, als Hauptwort, ist es draußen
Im weiten Feld, im grünen Wald,
Und ist's gebraten, kannst du's schmausen
Ganz nach Belieben warm und kalt.

Mit einem kleinen w indessen
Lässt, wer es ist, sich keine Zeit;
Bist du vielleicht, nicht zu vergessen,
Es selbst zu deines Lehrers Leid?

Viel lieber sei's mit m, dann haben
Dich sicher alle Menschen gem;
Es ziemt den Mädchen, wie den Knaben,
Und ganz besonders ziemt's den Herm.

Mit *Sch* war es vor Zeiten
Im Altertum dem Krieger wert,
Und gab, wollt' mit dem Feind er streiten,
Ihm guten Schutz vor dessen Schwert.

Auch sieht man's oftmals schillemd prangen,
Wohl über manches Hauses Tür

Fürs Publikum hoch aufgehangen,
Nun rat einmal und sag es mir.

Die Erste ist ein innig' Liebeszeichen
Wer es gewährt, der hat's wohl ohne Ende,
Doch wer's empfängt, dem bleiben leer die
Hände;
Man gibt's, man nimmt's bei Armen und bei
Reichen.

Du selber hast es sicher oft empfangen,
Und wohl nicht weniger es oft gegeben,
Mein liebes Kind, in deinem Kindesleben,
Wenn an dem Hals der Eltern du gehangen.

Die Zweite hast du sicherlich zu zweien,
Sie ist dir unentbehrlich längst geworden:
Der Mörder braucht sie, um damit zu
morden,
Der Priester um zu segnen und zu weihen.

Sie ist die Schöpferin vor allen Dingen
Der Kunst, der bildenden, – ob sie daneben
Auch oft schon der Zerstörung preisgegeben,
Was einst ihr hieß der Genius vollbringen.

Nun such' das Ganze; – leicht ist's zu
erlangen;
Seh' ich dich geh'n und kann dich nicht
begleiten,

Und geb' dir dann die Erste mit der Zweiten
So hast du auch das Ganze schon empfangen.

Zwei Silben hat das Wort,
Und was es nennt,
Es gibt wohl keinen Ort,
Wo man's nicht kennt.
Es ist als Teil zu sehn
An Tor und Tür,
Wo Fenster offen stehn,
Gleich zeig' ich's dir;
Zeig's, wo im Prachtbau steht,
Und wo im Wind'
Sich eine Mühle dreht.
Dir gleich mein Kind;
Zeig's wo ein Vogel fliegt,
Ein Käferlein
Wo sich die Mücke wiegt
Im Sonnenschein.
Berührt von Künstlers Hand,
Wie hold es klingt!
Ist eine Schlacht entbrannt,
Wie's kämpft und ringt!
Auch haben's sicher noch
Die Engelein;
Nun aber sag' mir doch,
Was mag es sein?

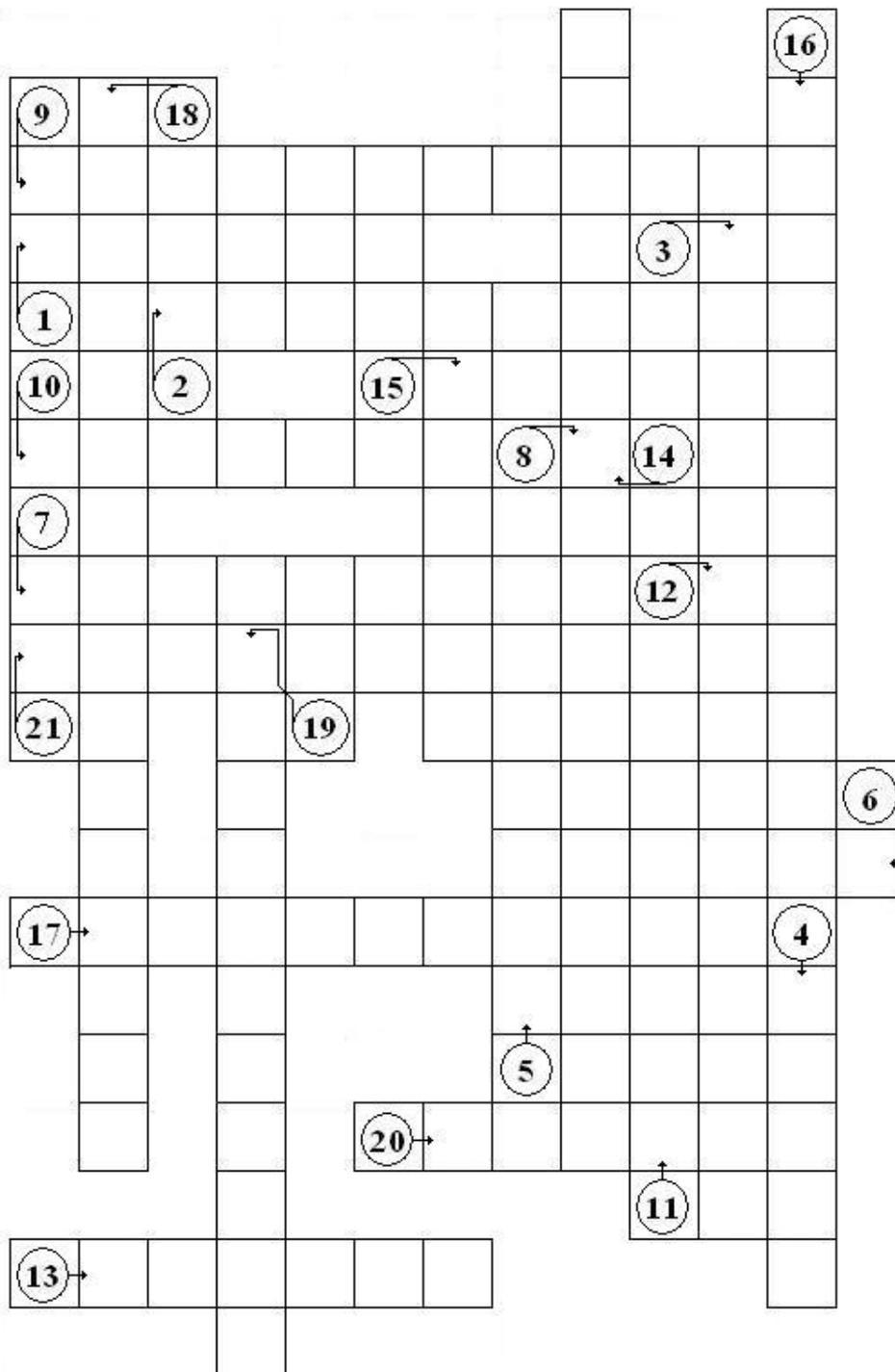
1. Nachbarland von Steinsberg?
2. Nachbarland von Steinsberg?
3. Ein Baron aus unserem Steinsberg? ...von Zwingenburg
4. Ein Baron aus unserem Steinsberg? Vorname
5. Name unseres Herzogs?
6. Ein Sohn des Herzogs?
7. Ein Sohn des Herzogs?
8. Wie wurde der Herzog zwischenzeitlich mal genannt?
9. Welche Fakultät ist für ihre geistigen Höhenflüge bekannt?
10. Von welcher Fee hat man schon eine ganze Weile nichts mehr gehört?
11. Von welcher Rasse fließt Blut durch des Herzogsadern? Von ...
12. Welcher Steinsberger Titel, von den Allerländer abgeschaut, wird jährlich verliehen?
13. Wer hält die Akademie sauber? Hausmeister...
14. Welche Währung gibt es in Steinsberg?
15. Welcher gesuchte Mörder kommt von der Steinsberger Akademie?
16. Welche Alternative zur Akademie gibt es seit dieser Botenausgabe?
17. Wie nennt man die im Untergrund lebende Bevölkerung Steinsbergs?
18. Wer hat den Lehrstuhl für Bardenmagie an der Akademie inne?
19. Wie heißt der Inhaber des neuen Freizeitparks im Regenbogental?
20. Was wird aus dem Steinsberger Reis wenn es nicht oder zu wenig regnet?
21. Wofür ist die Steinsberger Magierakademie gefürchtet? Die...

Impressum

Text – Sulabethjida aus Tuzak, Baltusius Morgentau

Mit freundlicher Unterstützung beziehungsweise so etwas ähnlichem... von Henja Zordanis

Der Steinsberger Bote wurde gedruckt auf Puniner Druckpressen die uns liebenswürdigerweise von Haddit ibn Achman abu Dschelleff al`Hadj zur Verfügung gestellt wurden.



Dafür stehe ich mit meinem guten Namen!



P_{hexen's} H_{andels} C_{ompanie}

Drückt Euch der Ork?
Plünderzug und Raub in Planung doch es fehlt
die nötige Durchschlagskraft?

Oder steht Krönung, Tsatag, Hochzeit an und Euer
Küchenmeisters Einfallsreichtum reicht gerade zu
Schattensteinerer Fronteintopf?

Euch fehlen nötige Gaben um das Herz einer edlen Dame
zu erobern? Der „kleine, extravagante Luxus“?

Die PHC bietet all dies und noch viel mehr!
Seien es Haushaltswaren aus aller Herren Länder,
Waffen aus feinsten Fertigung,
Belagerungsgerät, Schnupftüchlein aus Aranischer Seide,
Zahan Tayische Ton- und Töpferwaren, Alamuter Kriegskamele,
die PHC liefert es!

Kataloge und Waren auf Anfrage in einem der Kontore in
Steinsburg, beim Ministerialsekretariat des Handelsministeriums,
oder bei Sherif Shafir Haddit ibn Achman abu Djelleff al'Hadj

Angebot des Monats:

Wappenröcke aus feiner Schurwolle,
beidseitig tragbar und bestickt!

Wahlweise in den Wappenfarben:
Steinsberg - Allerland,
Allerland - Steinsberg
Allerland - Thaskar (für den sicheren
Rückzug aus der Frontlinie)

Passt Euch den jeweiligen
Anlässen an mit
„Original Xeledon Wendewappen“!

Nur 15 Brösel das Stück, solange
der Vorrat reicht!



Der Fuchs sagt:

„Bei diesen Preisen:
kaufen kaufen kaufen!“

Ankündigung:

Ab dem Frühlingsmonat TSA stehen
wieder fangfrischer Küstenfisch und
Efferdsfrüchte, sowie Räucherwaren
aller Art in gewohnter
Kaiser-Qualität im Angebot!
Lebendlieferung der Efferdsfrüchte
gegen Aufpreis möglich*

*Gilt nicht für Allerland, Zahan Taya und andere
Magiefeindliche Orte mit Flugverbotszonen